



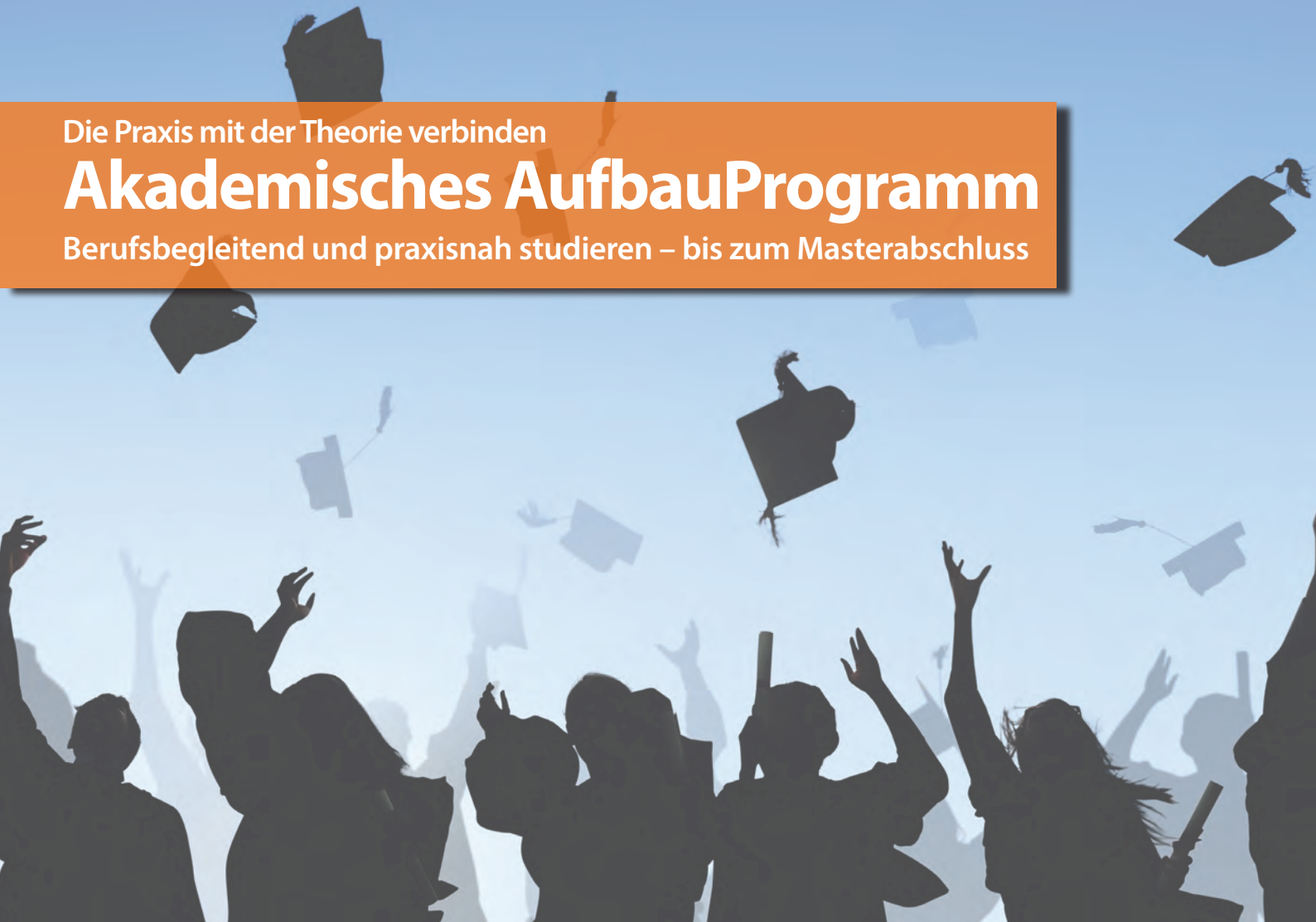
Stiftung
Therapeutische
Seelsorge

Lernen. Helfen. Erleben

Die Praxis mit der Theorie verbinden

Akademisches AufbauProgramm

Berufsbegleitend und praxisnah studieren – bis zum Masterabschluss



Inhalte dieses Heftes

<i>Ausbildungsstruktur</i>	4
<i>Modelle des AAP</i>	5
<i>AAPpur</i>	5
<i>AAPplus</i>	5
<i>AAPkombi</i>	5
<i>Pflichtkurse im AAP</i>	6
<i>Wahlkurse im AAP</i>	7
<i>Anmeldung</i>	8
<i>Informationen zum Studium im AAP</i>	8
<i>AAP-Abschluss</i>	9
<i>Gebühren</i>	9
<i>Bafög/ Stipendien</i>	9
<i>Vorschau zum MTh Studium an der University of South Afrika (Unisa)</i>	10
<i>Stornokosten</i>	10
<i>Kontakte</i>	11



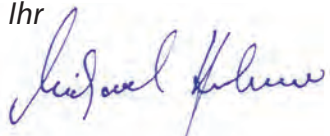
Liebe Teilnehmer/-innen!

Die Stiftung Therapeutische Seelsorge lehrt Seelsorge der Eigenverantwortlichkeit. Mit ihr können Ratsuchende ihre Persönlichkeit und Gottesbeziehung weiterentwickeln und weiter ausbauen, etwas „zum Lob seiner Herrlichkeit“ (Epheser 1,12) zu werden.

Der Schwerpunkt der Stiftung TS liegt in der Individualpsychologie Alfred Adlers, die vom Menschen als Einheit ausgeht. Darüber hinaus sind die Systemische Therapie, die Gesprächspsychotherapie, die Logotherapie und die Rational-Emotive-Therapie Lerninhalte.

Lassen Sie sich inspirieren und begeistern!

Ihr



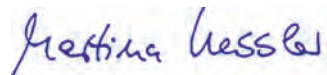
Dr. (Unisa) Michael Hübner

Die Gemeinde Jesu braucht Menschen, die christlich-theologische Seelsorge erforschen. Deshalb bieten wir ein Programm an in dem Seelsorge praxisrelevant akademisch reflektiert und weiter qualifiziert wird. Als Fachbereichsleiterin werde ich Sie dabei begleiten.

Die Stiftung TS ist im Netzwerk der Gesellschaft für Bildung und Forschung in Europa (GBFE) und kooperiert mit der University of South Africa (Unisa).

In diesem Leitfaden finden Sie die wichtigsten Informationen für Ihr Studium.

Ihre



Dr. (Unisa) Martina Kessler

VORSTAND
UND STUDIENLEITER



Dr. (Unisa) Michael Hübner

Telefon 09874/66777

E-Mail michael.huebner@stiftung-ts.de

FACHBEREICHSLEITUNG
AKADEMISCHES
AUFBAUPROGRAMM



Dr. (Unisa) Martina Kessler

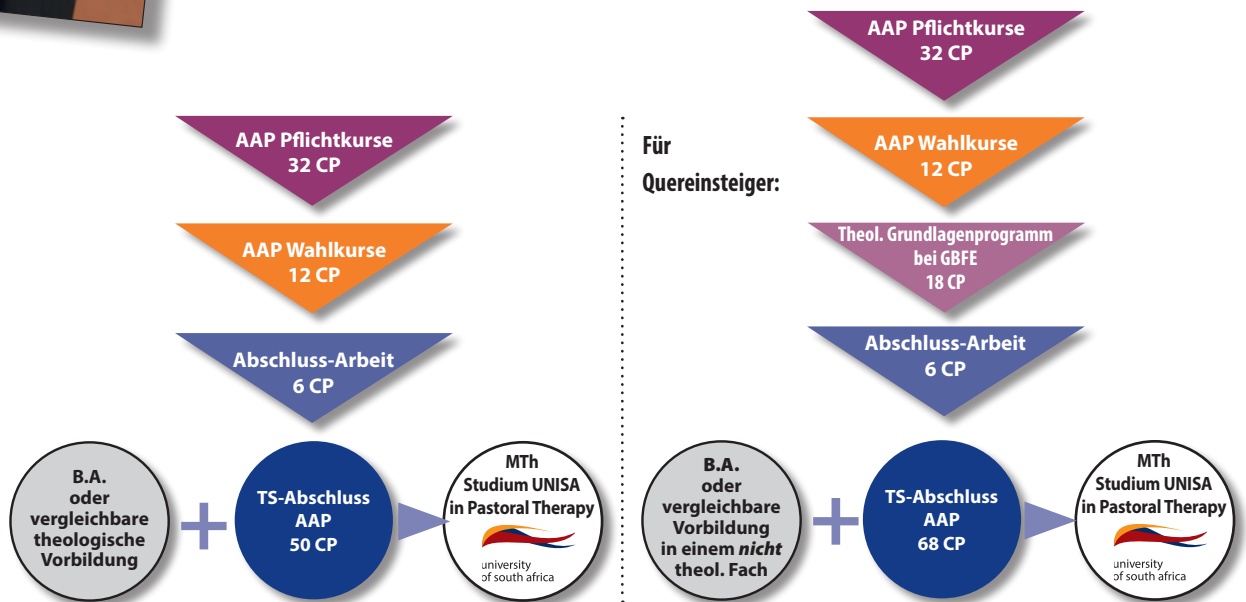
Telefon 02261/807225

E-Mail martina.kessler@stiftung-ts.de

AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Die Stiftung TS bietet sowohl ein **Akademisches AufbauProgramm** (AAP) als auch ein **Seelsorgerlich-therapeutisches Ausbildungsprogramm** (Infos unter www.stiftung-ts.de) an. Beide Programme können getrennt voneinander oder kombiniert belegt werden.

Das AAP bereitet Sie auf ein Masterstudium bei Unisa vor. Einen Masterabschluss bei Unisa kann anstreben, wer das AAP bei TS und einen Bachelor-Abschluss (B.A.) oder eine vergleichbare Vorbildung (B.A. equiv.) absolviert hat. Das AAP der TS ist bei Unisa im Bereich der Praktischen Theologie angesiedelt.



Die Kooperation mit der **University of South Africa, Pretoria** (Unisa) erfolgt über die **Gesellschaft für Bildung und Forschung in Europa** (www.gbfe.org). Unisa ist die älteste und größte Fernuniversität der südlichen Welthälfte. Sie ist mit über 400.000 Studierenden eine der größten Universitäten der Welt. Die Vorbereitung für ein Studium mit dem Abschluss *Master of Theology* (MTh) hängt von der individuellen Vorbildung ab.

MODELLE DES AAP

AAPpur

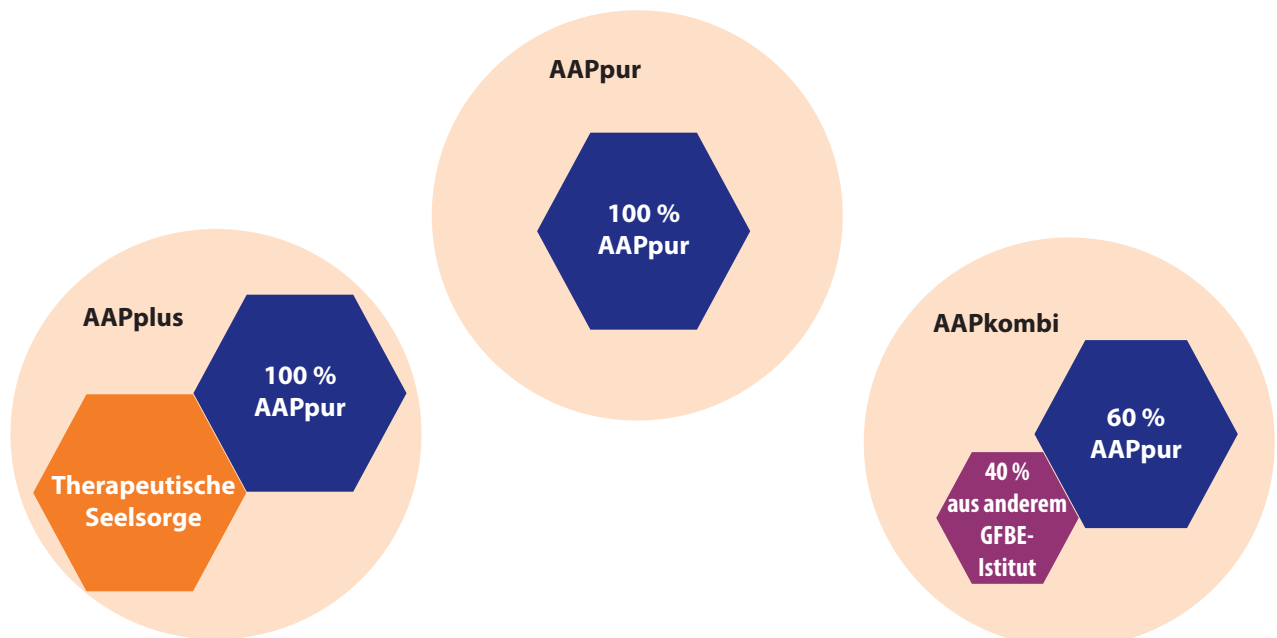
Das Ziel im *AAPpur* ist es, praxisrelevant akademische Kompetenz zu Themen der Seelsorge zu erhalten. Im *AAPpur* wird keine praktisch-seelsorgerliche Kompetenz vermittelt.

AAPplus

Das *AAPplus* ist *AAPpur* in Kombination mit Therapeutischer Seelsorge. Informationen zum seelsorgerlich-therapeutischen Ausbildungsprogramm finden Sie im jeweils gültigen Programmheft der TS oder unter www.stiftung-ts.de.

AAPkombi

Jedes GBFE Institut (www.gbfe.org) ist auf eine oder zwei Disziplinen spezialisiert. Bei TS eingeschriebene Student/-innen können bis zu 40% der Credits aus dem Wahlbereich bei einem anderen Institut der GBFE erwerben (z.B. in Missiologie, Christlicher Leiterschaft, Praktischer Theologie, Biblical Studies AT bzw. NT).





PFLICHTKURSE & WAHLKURSE IM AAP

Die Pflicht- und Wahlkurse können in beliebiger Reihenfolge belegt werden. Empfohlen wird, die Kurse *Einführung ins Studium* (dieser Kurs wird Ihnen Ihre Studienorganisation deutlich erleichtern) und *Einführung in die Seelsorgerichtungen incl. Pastoraltherapie* möglichst früh zu besuchen.

Insgesamt sind 50 bzw. 68 Credits (CP) erforderlich.

PFLICHTKURSE	Präsenztage	CP
Einführung in die Therapeutische Seelsorge		5
• Menschen begleiten und beraten – Einführung in die beratende Seelsorge	2	
• Lebenslogik entdecken – Grundlagen der Individualpsychologie	2	
• Seelsorge zwischen Frage, Antwort und Verantwortung	2	
Grundlagen der Seelsorge		5
• Menschen beraten – Die Kunst verstehender Gespräche in der Seelsorge	2	
• Nonverbale Kommunikation in der Seelsorge	2	
• Macht macht was	1	
Tiefenpsychologische Instrumente 1		4
• Änderung des Lebensstils	2	
• Frühkindliche Erinnerungen	2	
Tiefenpsychologische Instrumente 2		4
• Wie ticke ich wie ticken die anderen? – Persönlichkeitsstrukturen in Glaube, Ehe und Alltag	2	
• Alte Wurzeln, neue Triebe – Der Mensch und seine familiäre Prägung	2	
Kernthemen der Seelsorge		4
• Depression – ein Schicksal?	2	
• Suizidale Krise in der Seelsorge	2	
Christliche Anthropologie (mit AcF)	3	3
Einführung in das Studium (mit AcF)	2	2
Praktische Theologie als Wissenschaft (mit AcF)	1	2
Einführung in die empirische Forschung (mit AcF)	3	3
Gesamt		32

WAHLKURSE	Präsenztage	CP
Individualpsychologische Ehesorge und -therapie		4
• Seelsorge bei Ehe- und Partnerschaftskonflikten	2	
• Sexuelle Konflikte in der Ehe	1	
• Prepare/Enrich Berater	2	
Familie und Erziehung / Kindertherapie 1		3
• Pubertätsprobleme erkennen, verstehen, helfen	1	
• Krisen und Konflikte in der Kinder- und Jugendzeit	2	
Familie und Erziehung / Kindertherapie 2		4
• Wege aus der Angst	2	
• Machtkampf ade! Fördernde Familienbeziehungen	2	
Psychische Störungen 1		5
• Beratung und Seelsorge bei Neurosen	2	
• Psychosen und Seelsorge	2	
• Psychosomatische Störungen	1	
Psychische Störungen 2		5
• Selbstwertstörung & Minderwertigkeitsgefühl	2	
• Wenn Zwangsstörungen das Leben einengen	2	
• Die Perfektionismusfalle	1	
Psychische Störungen 3		4
• Sexueller Missbrauch an Kindern	2	
• Traumatische Erlebnisse verstehen und überwinden	2	
Theodizee		4
• Die Frage des Leidens in der Seelsorge	2	
• Seelsorgerliche Trauerbegleitung	2	
ABSCHLUSS	Präsenztage	CP
Schriftliche Abschlussarbeit		6
Pflichtkurse für alle Personen ohne theologische Grundlagen	Präsenztage	CP
Altes Testament (bei GBFE)	2	6
Neues Testament (bei GBFE)	2	6
Einführung in theologisches Denken und Arbeiten (bei GBFE)	2	6
Gesamt		18



Die meisten Kurse setzen sich aus verschiedenen Modulen zusammen. Um einen Kurs erfolgreich zu absolvieren sind folgende Schritte nötig:

Vorbereitungszeit

Grundlagenlektüre lesen
Kleinere Aufgaben vorbereiten

Präsenzzeit

Miteinander lernen
Buchreferat halten
Hausarbeit planen

Nachbereitungszeit

(bis max. 3 Monate nach Ende des Kurses)
Weitere Lektüre
Lesejournal erstellen
Hausarbeit anfertigen

Fordern Sie den jeweiligen Syllabus rechtzeitig vor dem Kursstart an (frühestens 3 Monate vorher).

ANMELDUNG

Die meisten potentiellen Student/-innen möchten vor der Bewerbung zum AAP bereits wissen, ob ihre Bewerbung bei Unsia erfolgreich sein wird. Diese Frage können Sie bereits im Vorfeld der Anmeldung zum AAP klären: Martina.Kessler@stiftung-ts.de oder 02261 807225.

Die Anmeldung zum AAP geschieht in Absprache mit der Fachbereichsleiterin, beim Sekretariat der Stiftung TS. Die Bewerber/-innen erhalten von hier die Anmeldeunterlagen. Diese werden von dort an die Fachbereichsleiterin weitergeleitet.

INFORMATIONEN ZUM STUDIUM IM AAP

- Zur Weiterbildung im AAP gehören fünf Einzelanalysen oder Individualpsychologische Supervisionen und ein Selbsterfahrungsseminar.
- Jedes Kursthema (gemeint sind hier Themen wie z. B. „Psychische Störungen 2“) wird mit einer Hausarbeit beendet. Soweit es im Syllabus nicht anders vermerkt ist, ist die Hausarbeit drei Monate nach der Anforderung des Syllabus bzw. das Ende des Kurses abzugeben (das jeweilige Kursende muss der Fachbereichsleiterin mitgeteilt werden).
- Bei Terminverzug werden 30 € Verzugsgebühren fällig und die Abgabefrist verlängert sich automatisch um weitere drei Monate. Eine weitere Verlängerung ist nicht möglich.
- Für Personen (z.B. Absolventen des Forum Wiedenest) die bereits TS Kurse im Rahmen ihrer therapeutischen Ausbildung belegt hatten, ist deren Anerkennung im Rahmen des AAP möglich. Um eine Anerkennung im AAP zu erlangen, sind die Anforderungen der TS zu erfüllen bzw. nachzuweisen (z. B. schriftliche Hausarbeit).
- Sollen nachträglich bereits besuchte Kurse noch für das AAP anerkannt werden, wird der Differenzbetrag in Rechnung gestellt.
- Die Berechnungsgrundlage für ein Credit liegt bei 30 Std. Arbeitsaufwand (orientiert am *European Credit Transfer and Accumulation System-ECTS*). Je nach Vorkenntnissen, wird der Zeitaufwand unter- oder überschritten. Im Arbeitsaufwand sind sowohl Präsenzzeiten als auch Eigenstudium und das Erstellen von schriftlichen Aufgaben berücksichtigt. Eine Aufschlüsselung dazu befindet sich im jeweiligen Syllabus.
- Den jeweiligen Syllabus für Ihre akademische Arbeit erhalten Sie bei Dr. Martina Kessler. Darin finden Sie alle konkreten Angaben zum Modul.
- Ab dem Zeitpunkt der Anforderung des Syllabus fallen Kosten an.
- Fordern Sie den Syllabus vor dem jeweiligen Kurs an, damit Sie die zum AAP gehörenden Aufgaben fristgerecht erledigen können.
- Aufbau- und Vertiefungsseminare werden in einem Rhythmus von ca. 2-4 Jahren angeboten.
- Die Teilnahme am jährlichen Master- und Doktorandenseminar (M&D Seminar – www.gbfe.org) wird in der Endphase des AAP empfohlen. Während des MTh Studiums ist die Teilnahme Pflicht. Zu jeder M&D-Woche kommen Professoren der Unsia. Studenten im AAP profitieren von den Vorträgen der Professor/-innen, den Gesprächen mit anderen Student/-innen und den Werkstattberichten der Master- und Doktorandent/-innen. Diese Erfahrungen sind wichtig und wertvoll, da alle Master- und Doktorandent/-innen mindestens zweijährlich einen Werkstattbericht über ihr Forschungsprojekt geben.

AAP-ABSCHLUSS

Das Akademische AufbauProgramm (für AAPpur, AAPplus und AAPkombi) endet mit einer 25 seitigen Abschlussarbeit zu einem vorgegebenen Thema und einem Kolloquium (45 min) für alle Student/-innen.

Die Abschlussarbeit wird in einer 3-monatigen Erstellungsphase von einem/ einer Vertreter/-in der TS begleitet und anschließend von zwei TS-Vertreter/-innen und einer der TS nahestehenden Person begutachtet.

Das Kolloquium und die Absolvierung finden im Rahmen der GBFE-Woche statt.

GEBÜHREN

Einschreibengebühr	25,-- €
Jahresgebühr	75,-- €
Seminargebühr pro Kurstag AAP	115,-- €
Prüfungsgebühr	400,-- €
Evtl. Verzugsgebühr	pro Arbeit 30,-- €
ab 1. Januar 2014	

BAFÖG/ STIPENDIEN

• Die TS ist keine staatliche Ausbildungsstätte.

Da Bildung Ländersache ist, müssen Zuschüsse etc. vor Ort, d.h. im jeweiligen Bundesland und/oder Landkreis beantragt bzw. geprüft werden. Studenten müssen sich um diese Angelegenheiten selbst kümmern.

• Für Studenten aus Nordrhein-Westfalen (NRW)

- NRW bietet die Möglichkeit an, Bildungsschecks für Weiterbildungen einzulösen.
- Bildungsschecks können in NRW von den Student/-innen beantragt werden, die dann 50 % der Kurskosten abdecken.
- Entscheidend für die Nutzung der Bildungsschecks ist, ob das TS-Angebot von dem/den Sachbearbeiter/-innen akzeptiert wird.
- Der geförderte Kurs muss im Bildungsscheck eingetragen werden.



Prof. Elsabé Kloppers (oben) während einer Vorlesung und Prof. Zuse Banda (unten) im Gespräch mit Studierenden während der GBFE-Woche.



MTH STUDIUM AN DER UNIVERSITY OF SOUTH AFRIKA (UNISA)

Ein MTh Studium ist nach dem erfolgreichen Abschluss des AAP möglich.

Das Masterstudium besteht aus zwei Phasen:

1. Research Proposal (Registrierung 1 Jahr)
2. Masterarbeit (mind. 1 Jahr)

Das Thema der Forschungsarbeit innerhalb der Pastoral Therapy kann nach Interessenlage gewählt werden. Die Masterarbeit kann in Deutsch geschrieben werden.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen zum Masterstudium an Prof. Dr. Volker Kessler:

Volker.Kessler@gbfe.org oder 02261 807220.

STORNOKOSTEN

Rücktritte verursachen leider Kosten. Deshalb berechnen wir folgende Stornokosten:

- 27.-14. Tag vor Seminarbeginn: 45% des Teilnehmerbetrages
- 13.-07. Tag vor Seminarbeginn: 60% des Teilnehmerbetrages
- Vom 6. Tag vor Seminarbeginn: 80% des Teilnehmerbetrages

Im Falle von Krankheit benötigen wir eine Kopie der Krankschreibung des Arztes.

Weiteres zu Stornokosten finden Sie bei den Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Internet unter www.stiftung-ts.de

KONTAKTE**Vorstand und Studienleiter:**

Dr. (Unisa) Michael Hübner
 Tel: 09874/66777
 Fax: 09874/66778
 michael.huebner@stiftung-ts.de

Geschäftsführer:

Werner Schäfer
 Tel: 09146/940481
 werner.schaefer@stiftung-ts.de

**Fachbereichsleitung –
 Akademisches AufbauProgramm**

Pastoral Therapy:
 Dr. (Unisa) Martina Kessler
 Furtwänglerstr. 10
 51643 Gummersbach
 Tel. 02261/807225
 martina.kessler@stiftung-ts.de

Bankverbindung:

Sparkasse Ansbach
 IBAN: DE 48 7655 0000 0720 0018 17
 BIC: BYLADEM1ANS

IMPRESSUM**Stiftung Therapeutische Seelsorge**

Dr. (Unisa) Michael Hübner
 Lange Länge 26, 91564 Neuendettelsau
 www.stiftung-ts.de

Redaktion:

Werner Schäfer
 Dr. (Unisa) Martina Kessler

Bildnachweis:

S.1+12: Rawpixel-fotolia.com; S. 2: Andreas Rodriguez + mars-fotolia.com; S. 3: Stiftung TS, Kessler; S. 4: Jason Stitt-fotolia.com, Grafik: Rühl; S. 5: Robert Kneschke-fotolia.com, Grafik: Rühl; S. 6: Guillermo lobo + arkna-fotolia.com; S.7: GBFE; S. 9: GBFE; S. 10: Kessler (mitte), GBFE (oben und unten); S. 11: Stiftung TS

Stand: 30. Mai 2018

Änderungen vorbehalten

**SEKRETARIAT****Sonja Kittler**

Untermainbacher Weg 20
 91186 Büchenbach
 Telefon 09171/70119
 sekretariat@stiftung-ts.de

www.stiftung-ts.de

